

GEMEINDE ANZING

INFORMIERT

JULI 2025

Wespen und Co

Richtiger Umgang mit Nestern

Ab September

Schulweghelfer gesucht

Jubiläum

10 Jahre Seniorenzentrum





Lastenfahrrad zu verleihen

Genau das Richtige für diesen Sommer: Die Gemeinde Anzing verleiht kostenlos für alle Bürgerinnen und Bürger ihr elektrisches Lastenrad. Wir wollen damit eine klimafreundliche Alternative für den Transport von größeren Gegenständen oder auch einer kleinen Kinderschar anbieten.

Buchung: Das Lastenfahrrad können Sie unter www.anzing.de (Terminbuchungsterminal) reservieren. Im Kalender können Sie freie Termine einsehen. Bitte geben Sie dafür Ihren Namen und eine Telefonnummer an. Sowohl die Anmeldung als auch die Reservierung werden per E-Mail bestätigt. Sie können das Lastenfahrrad aber auch telefonisch buchen. Das Lastenrad kann von Montag bis Donnerstag maximal für 24 Stunden und von Freitag bis Montag für drei Tage ausgeliehen werden. Alle weiteren Konditionen können Sie in den Nutzungsbedingungen nachlesen.

Ausleihe: Am Tag der Ausleihe kann das Rad im Rathaus, Schulstraße 1, abgeholt werden. Für die Ausleihe werden ein gültiger Personalausweis sowie 25 Euro Kautions benötigt. Die Rückgabe erfolgt ebenfalls am Rathaus.

Kontakt: Bei Fragen wenden Sie sich bitte im Rathaus an Herrn Töpfer, juergen.toepper@anzing.bayern.de, Telefon 08121 4744-35.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß und gute Fahrt!

Es ist wieder soweit

Schulweghelfer dringend gesucht

Ein Ehrenamt mit großer Verantwortung ist der Schulweghelfer-Dienst. Für das kommende Schuljahr suchen wir wieder mehrere Helfer, um den Schulweghelferdienst uneingeschränkt weiter anbieten zu können.

→ einmal pro Woche für eine halbe Stunde den Kindern beim Überqueren der viel befahrenen Straßen zur Schule oder nach Hause behilflich sein

Möchten Sie den Anzinger Grundschulern helfen und Schulweghelfer werden? Dann melden Sie sich bitte so bald wie möglich im Rathaus bei Karin Herklotz unter 08121 4744-20 (Mittwoch – Freitag) oder per E-Mail an karin.herklotz@anzing.bayern.de.



Kein Plastik, keine Feuchttücher und kein Altpapier in die Biotonne!



In der Mai-Ausgabe des Gemeindeblatts haben wir ausführlich über das richtige Befüllen der Biotonnen (grüne Tonnen) berichtet und auch über die Ergebnisse der flächendeckenden Kontrollen bei der Abfuhr informiert. Aus aktuellem Anlass dürfen wir nochmals auf die wichtigsten Punkte hinweisen:

- Wir haben häufig Fehleinwürfe von sogenannten Bio-Plastiktüten, die sich laut Werbung im Biomüll zersetzen. Dies ist aber nicht der Fall und all diese Tüten müssen am Anzinger Komposthof von Hand herausgeklaut und im Restmüll entsorgt werden. Das verursacht zusätzliche Kosten für uns alle, die jeder Einzelne einfach vermeiden kann. Plastiktüten, egal ob biologisch abbaubar oder nicht, haben in der grünen Biomülltonne nichts zu suchen!
- Nicht erlaubt ist auch das Entsorgen von Feuchttüchern über die Biotonne! Diese verrotten nicht und müssen von Hand aussortiert werden.
- Die Biomülltonne ist zudem auch keine Altpapier-Tonne und darf als solche nicht verwendet werden! In den vergangenen zwei Monaten wurde festgestellt, dass immer mehr Altpapier auf dem Komposthof landet, das mit den Bioabfällen entsorgt wird. Bitte beachten: In geringen Mengen (1 Lage) kann der Boden der Tonne mit Altpapier ausgelegt werden, um Madenbefall zu vermeiden. Hierfür eignet sich die Tageszeitung oder kostenlose Regionalzeitungen, bitte keinesfalls Hochglanzmagazine verwenden.
- Altpapier kann in Anzing am Wertstoffhof und an den Wertstoffinseln abgegeben werden. Darüber hinaus findet dank der Unterstützung der Vereine jeden ersten Samstag im Monat eine Altpapiersammlung statt.



Schreinerei Finauer GmbH

Wir entwerfen und fertigen Ihre Möbel: Schränke für Wohnraum, Küche und Bad, Fenster und Türen – individuell nach Maß

Das Team aus Innenarchitektin, Schreinermeister und qualifizierten Handwerkern sorgt für kompetente Beratung, Planung, Herstellung und Einbau aus einer Hand



Schreinerei Finauer GmbH

85646 Anzing | Högerstr. 42 | 08121-3585 | info@schreinerei-finauer.de
www.schreinerei-finauer.de

LOHR GmbH

**Fenster Türen Tore Sonnenschutz
Haustüren Dachfenster**

Beratung Planung Verkauf Montage

Gutenbergstraße 4 | 85646 Anzing
www.lohr-baelemente.de | Tel. 08121 5965
info@lohr-baelemente.de



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

aktuell kam zu Recht in den vergangenen Bürgersprechstunden immer wieder das Thema mit der Kostenexplosion bei den Müllgebühren zur Sprache. Das Thema betrifft alle Kommunen im Landkreis und ist ein ziemlich „dickes Brett“, das alle 21 Gemeinden nur gemeinsam lösen können. Als Mitglied in der zuständigen Arbeitsgruppe auf Landkreisebene kann ich aktuell berichten, dass gerade ein neues Gesamtkonzept der Abfallwirtschaft erstellt wird. Alle relevanten Daten in den Gemeinden und Städten, z. B. die Angaben zum Sammelsystem, Eigentumsverhältnisse der Wertstoffhöfe und Wertstoffinseln oder die vertragliche Situation in den einzelnen Kommunen werden jetzt zusammengetragen. Auch bei der Erstellung der Satzung zur Gründung eines Kommunalunternehmens gibt es Fortschritte. Ziel der Bürgermeister bleibt die Rücknahme der „Delegation“ sämtlicher Müllthemen: Wie in ganz Bayern üblich, soll sich künftig nicht mehr jede Gemeinde selbst, sondern der Landkreis Ebersberg um das Abfallwirtschaftssystem kümmern. Das schafft Synergieeffekte und spart den Steuerzahlern Kosten!

„Dran bleiben“ ist auch das Motto bei unserem geplanten Projekt am Anzinger Schul-

campus. Dort will die Gemeinde gemeinsam mit der Wohnbaugesellschaft des Landkreises (WBEgkU) bezahlbaren Wohnraum schaffen. Die Förderprogramme für den kommunalen Wohnungsbau wurden kurzfristig seitens des Bauministeriums im März eingestellt. Gemeinsam mit zahlreichen anderen betroffenen Kommunen konnten wir nun auf politischem Wege erreichen, dass die Gelder wieder verfügbar sind. Ob Anzing in diesem Jahr noch zum Zug kommt, d. h. den notwendigen „vorzeitigen Maßnahmenbeginn“ genehmigt bekommt, kann ich Stand heute noch nicht sagen. Wir sind seitens der Verwaltung in enger Abstimmung mit dem Landratsamt und der Regierung von Oberbayern.

Neben zahlreichen anderen Themen, die wir im Juli und August noch im Gemeinderat bearbeiten werden, freue ich mich jetzt auf die zahlreichen Sommerfeste unserer Vereine in den kommenden Wochen!

Ihre Bürgermeisterin

Kathrin Alte
Kathrin Alte



Foto: Scheuplein Medien

Sitzungstermine

Gemeinderatssitzung:

08.07.2025 um 19.00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses

Sozial- und Umweltausschuss:
entfällt

Haupt- und Bauausschuss:

22.07.2025 um 19.00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses

Bürgersprechstunde der Bürgermeisterin Kathrin Alte

Im Juli wird die Sprechstunde am Donnerstag, 24.07.2025 von 16.00 bis 18.00 Uhr, gerne auch telefonisch oder digital als Video-gespräch, angeboten.

Bitte vereinbaren Sie vorher einen Termin bei Sabine Belmer unter Tel. 47 44-11, sabine.belmer@anzing.bayern.de.

Redaktionsschluss

10. Juli 2025

für die August-Ausgabe
gemeindeblatt@anzing.bayern.de

Erfolgreiches Weinfest

Das Weinfest des Burschenvereins ist jedes Jahr einer der Höhepunkte im Veranstaltungskalender der Gemeinde. 1.100 Besucher kamen am Pfingstsonntag auf den Strasserhof in der Hirnerstraße, um gemeinsam zu feiern! Der BVA mit Vorstand Florian Niederreiter bedankt sich ganz besonders bei den 85 Helferinnen und Helfern für die Unterstützung. Merce allen und bis nächstes Jahr!



Beste Abschlusschüler 2025 – bitte melden

Gerne möchten wir auch dieses Jahr wieder den besten Anzinger Abschlusschülerinnen und -schülern zum Schulabschluss gratulieren und Namen mit Durchschnittsnote an dieser Stelle veröffentlichen.

Da aus datenschutzrechtlichen Gründen die Schulen keine Informationen mehr weitergeben, bitten wir darum, dass sich die Schülerinnen und Schüler direkt bei uns melden. Wir benötigen folgende Angaben: Abschlussnote (2,0 oder besser), Adresse in Anzing.

Bitte melden Sie sich im Rathaus bei Sabine Belmer, Tel. 08121 4744-11 oder per E-Mail: sabine.belmer@anzing.bayern.de.



Aus dem Rathaus

Hier finden Sie in gekürzter Fassung das Protokoll der Mai-Sitzung des Anzinger Gemeinderats. Alle Protokolle und weitere Informationen gibt es auf www.anzing.de. Erste Bürgermeisterin Kathrin Alte begrüßte die anwesenden Gremiumsmitglieder, die anwesenden Bürger und den Vertreter der Presse. Entschuldigt fehlten Zweite Bürgermeisterin Sandra Reim und die Gemeinderäte Tobias Bönnte, Reinhard Oellerer und Barbara Stadler.

In der Bürgerfragerunde gab es keine Anfragen an die Bürgermeisterin oder die Verwaltung.



TOP 01

Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates vom 08.04.2025 und Bekanntgabe nichtöffentlicher Entscheidungen nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht

Sachvortrag: Die Vorsitzende verweist auf die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates vom 08.04.2025 und bittet um Rückmeldungen.

Beschluss: Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates vom 08.04.2025 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 13:0

TOP 02

Bekanntgabe der in der öffentlichen Sitzung des Haupt- und Bauausschusses vom 29.04.2025 gefassten Beschlüsse und Bekanntgabe nichtöffentlicher Entscheidungen nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht

Sachvortrag:

TOP 02 Högerstr. 45; Anbau eines Wintergartens am bestehenden Gebäude;

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

TOP 03 Tannenweg 1; Anbau eines Wintergartens an ein bestehendes Wohnhaus;

Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

TOP 04 Sunderndorferstr. 4; Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes für die Errichtung eines Schwimmteichs;

Die beantragte isolierte Befreiung wird erteilt.

TOP 05 Lärchenstr. 36; Antrag auf isolierte Befreiung des festgesetzten Bauraumes für die Errichtung eines Pools; die beantragte isolierte Befreiung wird erteilt.

TOP 06 Hertergrube 26; Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes für den Einbau eines Pools; die beantragte isolierte Befreiung wird erteilt.

TOP 07 Hertergrube 46; Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes für den Bau einer Pergola; die beantragte Befreiung wird erteilt.

TOP 08 Gutenbergstr. 26; Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes zur Errichtung eines Lärm- und Sichtschutzzaunes; Die beantragte Befreiung wird nicht erteilt. Eine Befreiung kann in Aussicht gestellt werden, wenn der Lärm-/Sichtschutzzaun mindestens zu 50 Prozent begrünt ist und die Einfriedung in Holz ausgeführt wird. Zur Ergänzung ist noch mitzuteilen, dass die Errichtung von Gabionen nicht erlaubt sind.



GERHARD STRASSER

BAUELEMENTE

FENSTER ■ BÖDEN ■ TÜREN ■ TORE

GERHARD STRASSER ■ AMSELWEG 27 ■ 85646 ANZING
TEL.: 081 21/22 51 35 ■ FAX.: 081 21/22 77 29 ■ MOBIL: 0173/583 95 15



STEIDL Elektro

Schwaigerstraße 65
85646 Anzing
t. 08121 / 995 44 - 77
servus@steidl-elektro.de
www.steidl-elektro.de

Elektrotechnik in sicheren Händen.



TOP 03

90 Jahre BRK-Bereitschaft Markt Schwaben - Einladung durch Bereitschaftsleiter Anno Haase

Sachvortrag: Die Vorsitzende übergibt das Wort an den Schwabener BRK-Bereitschaftsleiter Anno Haase. Dieser stellt vor allem die Arbeit des BRK in Markt Schwaben genauer vor und lädt in diesem Zuge zu der anstehenden 90. Jubiläumsfeier am 29. Juni ab 9.45 Uhr in Markt Schwaben ein. Die von ihm aufgezeigte Präsentation ist im RIS hinterlegt und auf diese wird verwiesen.

TOP 04

Siebte Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich nördlich von Auhofen für die Errichtung eines Photovoltaikparks; Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen und Beschluss über die Änderung des Flächennutzungsplans

Sachvortrag: Verw.- Fachwirt Johannes Finauer: Der Gemeinderat hat am 04.10.2022 die 7. Änderung des Flächennutzungsplans beschlossen. Die 7. Änderung gilt für den Planungsbereich „Sondergebiet Photovoltaikpark nördlich von Auhofen“. Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB hat in der Zeit vom 17.03.2025 bis 19.04.2025 stattgefunden.

Die Abwägungsvorlage ist im RIS hinterlegt. Verwaltungsfachwirt Johannes Finauer erläutert die Abwägungsvorlage und erklärt die wesentlichen Punkte. Die angepassten Planunterlagen werden dem Gremium vorgestellt und es werden Einzelbeschlüsse gefasst.

Diskussion und Wortmeldungen:

Auf Nachfrage, wer bei solchen Verfahren grundsätzlich beteiligt wird, erklärt Johannes Finauer, dass dies durch sorgfältige Vorauswahl geschehen muss. Dabei werden teilweise auch Stellen beteiligt, bei denen nur die Vermutung besteht, dass sie beteiligt sein könnten.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Anzing nimmt vom Verfahren nach § 3 Abs. 2, förmliche Beteiligung der Öffentlichkeit und nach § 4 Abs. 2 BauGB, förmliche Beteiligung der Behörden, Kenntnis. Die Abwägung wird in der vorliegenden Form mit den jeweiligen Ein-

zelbeschlüssen und Aufnahme der Hinweise beschlossen. Die Abwägungsvorlage mit den jeweiligen Einzelbeschlüssen ist Bestandteil der Niederschrift.

2. Der Gemeinderat der Gemeinde Anzing stellt die 7. Änderung des Flächennutzungsplans in der Fassung vom 06.05.2025 fest.
3. Der Gemeinderat der Gemeinde Anzing beauftragt die Verwaltung, die Genehmigung zur 7. Änderung des Flächennutzungsplans in der Fassung vom 06.05.2025 einzuholen und diese anschließend ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis: 13:0

TOP 05

Markt Schwaben; Flächennutzungsplan - 24. Änderung- und Bebauungsplan Nr. 36 „geplante Flüchtlingsunterkunft am Hanslmüllerweg“; Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

Sachvortrag: Johannes Finauer zeigt einen Lageplan auf: Markt Schwaben plant den Bau einer Gemeinschaftsunterkunft für Geflüchtete auf dem gemeindeeigenen Grundstück im Hanslmüllerweg östlich des Friedhofs. Deshalb hat der Marktgemeinderat in der Sitzung am 19.12.2024 beschlossen, die Verfahren zur Aufstellung einer 24. Änderung des Flächennutzungsplans für das Gebiet „geplante Flüchtlingsunterkunft im Hanslmüllerweg und Teilfläche des Adlberger-Hofs in der Walkstraße“ und zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 36 für das Gebiet „geplante Flüchtlingsunterkunft im Hanslmüllerweg“ einzuleiten. Die beiden Bauleitpläne werden im Parallelverfahren aufgestellt. Ziel ist die Ausweisung einer Fläche für den Gemeinbedarf mit der Zweckbestimmung sozialen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen.

Eine Stellungnahme kann bis 23.05.2025 abgegeben werden.

Beschluss: Die Gemeinde Anzing hat zur 24. Änderung des Flächennutzungsplanes für die „geplante Flüchtlingsunterkunft im Hanslmüllerweg und eine Teilfläche des Adlberger-Hofs in der Walkstraße“ sowie zum Bebauungsplan Nr. 36 für die „geplante Flüchtlingsunterkunft im Hanslmüllerweg“ keine Anregungen.

Abstimmungsergebnis: 13:0



Vinovit Genusszentrale für Sie geöffnet
Bajuwarenstraße 4
85661 Forstinning-Moos
Wir freuen uns auf Sie!



Was Sie erwartet:

- 50 % Sortimentssteigerung
- 30 % höhere Warenverfügbarkeit
- Lieferfahrten fortan von Montag bis Freitag
- Gemütliche Sitzgelegenheiten für Weinverkostungen
- Verkaufsraum im Erdgeschoss
- Zahlreiche Verkostungsmöglichkeiten & feiner Kaffee
- Kostenlose Nutzung unserer E-Ladesäule während Ihres Aufenthaltes
- GLS und weitere Paketshops



TOP 06

Schulentwicklung; Kooperationsvertrag zwischen den Schulverbänden Markt Schwaben und Poing

Sachvortrag: Gemäß Art. 32 Absatz 3 BayEUG bilden öffentliche Mittelschulen, die nicht alle schulischen Voraussetzungen für eine Mittelschule erfüllen, einen Mittelschulverbund. Der bisherige Kooperationsvertrag für den Schulverbund „Ebersberg Nord“ zwischen den Schulverbänden Markt Schwaben und Poing läuft zum 31.07.2025 aus. Um eine weiterhin gute Kooperation zwischen den Mittelschulen Markt Schwaben und Poing zu gewährleisten, wurde ein neuer Vertrag ausgearbeitet.

In der letzten Schulverbundversammlung vom 18.03.2025 wurde mit den Vertretern aller Verbundkommunen der beigefügte Vertragsentwurf abgestimmt und die gewünschten Änderungen mit aufgenommen. Ebenso erfolgten redaktionelle Anpassungen. Eine Synopse des alten und neuen Vertrages ist als Anlage der Beschlussvorlage ebenfalls beigefügt. In der Synopse sind alle Änderungen mit den jeweiligen Begründungen bzw. Stellungnahmen seitens des Staatlichen Schulamtes Ebersberg aufgeführt. Nach Rücksprache mit der kommunalen Fachaufsicht des Landratsamtes Ebersberg müssen die Gremien aller Verbandskommunen dem neuen Vertrag zustimmen.

Die Verwaltung empfiehlt, dem vorliegenden Kooperationsvertrag zuzustimmen.

Beschluss: Das Gremium stimmt dem Vertrag in der vorliegenden Form zu.

Abstimmungsergebnis: 13:0

TOP 07

Spendeneingänge 2024 und Information über den Umgang mit den Spenden der Ukraine-Hilfe

Sachvortrag: Bürgermeisterin Kathrin Alte: Die genauen Spendeneingänge aus dem Jahr 2024 sollen in der nächsten Sitzung thematisiert werden, da hier noch eine genauere Aufschlüsselung notwendig ist. Zudem gab die Vorsitzende an, dass aus dem Spendentopf der Ukraine-Hilfe zum aktuellen Zeitpunkt noch 13.899,78 € verfügbar sind und von dem Geld aber nichts mehr abgerufen wird. Aufgrund dessen wird vorgeschlagen, 10.000,00 € anderweitig zu spenden. Der Spendenzweck darf dabei nicht verloren gehen. Hier wird seitens des Kämmers mit dem Finanzamt abgeklärt, ob und an welche Stellen die Spendengelder gespendet werden dürfen. Vorgeschlagen wurden hier z. B. die Tschernobyl-Hilfe, Poing hilft Ukraine e.V., die Tafel oder auch das Landratsamt Ebersberg (helfende Hände für die Ukraine).

Der Gemeinderat ist mit den vorgeschlagenen 10.000,00 € einverstanden.

TOP 08

Jahresrechnung 2023; Deckung der über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben (u. a. Inanspruchnahme der Deckungsreserve)

Sachvortrag: Die Haushaltsüberschreitungen für das Haushaltsjahr 2023 wurden den Mitgliedern des Gemeinderates per PDF-Übersicht im RIS zur Verfügung gestellt. Kämmerer Daniel Zygalakis hält Sachvortrag: Nach den Grundsätzen der kommunalen Haushaltsführung und unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften (KommHV-K), wurden die folgenden Haushaltsstellen im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt durch Minderausgaben bzw. Mehreinnahmen gedeckt).

Für die Deckung der über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben, die im Haushaltsjahr 2023 angefallen sind, wurden weder die Allgemeine

Deckungsreserve noch die Personalkostendeckungsreserve herangezogen. Die Deckung im Verwaltungs- bzw. Vermögenshaushalt kann sichergestellt werden.

Sowohl im Verwaltungshaushalt als auch im Vermögenshaushalt waren die Mehrausgaben unabweisbar und notwendig.

Beschluss: Die Deckung der Haushaltsüberschreitungen durch Minderausgaben bzw. Mehreinnahmen werden gemäß der erstellten Übersicht (Haushaltsüberschreitungen 2023) zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: 13:0

TOP 09

Jahresrechnung 2023; Feststellung der Jahresrechnung gem. Art. 102 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GO)

Kämmerer Zygalakis hält *Sachvortrag:* Für die Prüfung der Jahresrechnung 2023 wurde wie bereits letztes Jahr Herr Geadeke aus Nandlstadt beauftragt. Nach seinen Feststellungen wurde die Jahresrechnung mit allen Anlagen ordnungsgemäß erstellt. Die örtliche Prüfung ergab somit keinen Anlass zur Beanstandung. Der Prüfbericht wurde allen Gemeinderatsmitgliedern per E-Mail am 16.04.2025 übermittelt. Die Jahresrechnung 2023 kann vom Gemeinderat gemäß Art. 102 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GO) festgestellt werden.

Die Jahresrechnung 2023 schließt jeweils in den Einnahmen und Ausgaben wie folgt ab:

im Verwaltungshaushalt mit	11.532.542,09 Euro und
im Vermögenshaushalt mit	8.398.084,02 Euro
Gesamthaushalt:	19.930.626,11 Euro

Beschluss: Der Gemeinderat schließt sich den Feststellungen des Prüfers an und nimmt keine weiteren Prüfungshandlungen vor. Die Jahresrechnung schließt jeweils in den Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt mit 11.532.542,09 Euro und im Vermögenshaushalt mit 8.398.084,02 Euro ab Gesamthaushalt somit: 19.930.626,11 Euro

Der Gemeinderat stellt hiermit die Jahresrechnung 2023 fest.

Abstimmungsergebnis: 13:0

TOP 10

Jahresrechnung 2023; Entlastung der Ersten Bürgermeisterin und der Gemeindeverwaltung gem. Art. 102 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GO)

Sachvortrag Kämmerer Daniel Zygalakis: Gemäß Art. 102 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GO) stellt der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung nach Durchführung der örtlichen Prüfung und Aufklärung etwaiger Unstimmigkeiten die Jahresrechnung alsbald fest und beschließt über die Entlastung. Mit der Entlastung wird zum Ausdruck gebracht, dass der Gemeinderat mit der Abwicklung der Finanzwirtschaft im betreffenden Haushaltsjahr einverstanden ist, die Ergebnisse billigt und auf haushaltsrechtliche Einwendungen verzichtet.

Ein Verzicht auf Schadensersatzansprüche ist damit nicht verbunden.

Beschluss: Der Gemeinderat erteilt gemäß Art. 102 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GO) die Entlastung für die Jahresrechnung 2023.

Abstimmungsergebnis: 12:0

TOP 11

Jahresrechnung 2024; Bekanntgabe

Sachvortrag: Kämmerer Daniel Zygalakis: Gemäß Art. 102 Abs. 2 der Gemeindeordnung (GO) ist die Jahresrechnung nach Fertigstellung dem Gemeinderat bekanntzugeben/vorzulegen. Die Jahresrechnung 2024 schließt jeweils in den Einnahmen und Ausgaben wie folgt ab:



im Verwaltungshaushalt mit 11.675.220,84 Euro und im Vermögenshaushalt mit 7.918.903,42 Euro. Das Gewerbesteueraufkommen sank gegenüber dem Vorjahr (2023 = 2.618.365,19 Euro) um 188.203,68 Euro und beträgt 2.430.161,51 Euro. Allerdings überstieg es unsere ursprüngliche Schätzung von 2.300.000,00 Euro um 130.161,51 Euro. Der Beteiligungsbetrag an der Einkommensteuer lag mit 4.407.910,00 Euro um 57.910,00 Euro über dem Haushaltsansatz von 4.350.000,00 Euro. Bei der Grundsteuer A beträgt das Ergebnis 45.611,67 Euro. Bei der Grundsteuer B wurde der Haushaltsansatz von 667.000,00 Euro um 5.294,82 Euro überschritten und betrug 672.294,82 Euro. An Konzessionsabgabe erhielt die Gemeinde 101.586,29 Euro und damit 13.413,71 Euro weniger gegenüber dem Haushaltsansatz.

Die Umlagen betragen insgesamt 3.614.048,86 Euro (Kreisumlage 3.378.883,86 Euro und Gewerbesteuerumlage 235.165,00 Euro) und entsprechen damit rund 30,95 % unseres Haushaltsvolumens im Verwaltungshaushalt. Die Kreisumlage ist gegenüber dem Vorjahr um 448.138,95 Euro gestiegen, da das Steueraufkommen 2022, auf dessen Basis die Kreisumlage 2024 errechnet wurde, deutlich höher ausfiel. Hinzu kommt der gestiegene Kreisumlagesatz mit 49,5 Punkten (+ 1,0). Die Personalausgaben lagen mit 1.614.514,86 Euro um 85.196,14 Euro unter dem Haushaltsansatz von 1.699.711,00 Euro. Dies entspricht bei 4.522 (Stand 30.06.2024) Einwohnern 375,88 Euro je Einwohner. Dem Vermögenshaushalt konnten 1.038.732,44 Euro zugeführt werden und damit um 929.453,44 Euro mehr als ursprünglich geschätzt. Dies ist im Wesentlichen auf Einnahmesteigerungen, den nicht realisierten Ausgaben und Einsparmaßnahmen aus dem Konsolidierungskonzept zurückzuführen.

Die Verschuldung zum 31.12.2024 betrug 20.707,32 Euro, dies entspricht bei 4.522 Einwohnern 4,58 Euro pro Kopf der Bevölkerung. Der Durchschnittswert vergleichbarer Gemeinden im Landesdurchschnitt liegt bei 733,00 Euro (Stand 31.12.2023).

Nicht enthalten sind die Schulden, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen (Kaufpreistraten gem. §20 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 KommHV-K). Diese betragen zum 31.12.2024 zusätzlich 367.282,17 Euro.

Der Rücklagenstand zum 31.12.2024 betrug damit 5.923.899,48 Euro (Anpassung gem. Prüfbericht der Jahresrechnung 2023 ausstehend). Im Haushaltsjahr 2024 wurden keine Haushaltsausgabereste gebildet, ebenso keine in Abgang gestellt (ab 2022 wird auf die Bildung von Haushaltsausgaberesten verzichtet um eine Verfälschung des Haushalts zu verhindern).

Beschluss: Die Bekanntgabe zur Jahresrechnung 2024 wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: 13:0

TOP 12

Verschiedenes, Wünsche, Anträge und Bekanntgaben

Sachvortrag: Die Vorsitzende weist auf die Aufräumaktion Ramadama in Anzing am Samstag, 10. Mai hin. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr am Rathaus.

Zudem wurde angefragt, die kommende Sitzung am 03.06.2025 auf den 27.05.2025 zu verschieben, da am 03.06.2025 ein Ehrenamts Empfang stattfindet. Nach kurzer terminlicher Prüfung wurde festgestellt, dass dies zeitlich nicht umsetzbar ist. Somit bleibt die Sitzung am 03.06.2025 bestehen.

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung: 20:01 Uhr

Gut zu wissen

Die neue Abfall-App für den Landkreis Ebersberg



Mit der neuen Abfall-App für den Landkreis Ebersberg hat man alle Termine im Blick und zwar direkt auf dem Smartphone. Einfach in den App-Store gehen, die App auswählen und herunterladen. Im Anschluss die entsprechende Gemeinde (Straße) auswählen und die Push-Nachrichten aktivieren. Geht ganz einfach und ist selbsterklärend. Man wird über Abholtermine, Problemmüll-Sammlungen, Gartenabfall-Sammlungen etc. informiert und verpasst nie wieder einen Abfuhrtermin für die Restmüll- und Biotonne. Es gibt auch eine Gebrauchtwarenborse – hier kann man Dinge, die zu schade zum Wegwerfen sind einstellen und verschenken.

Wichtige Information für alle Bauherren



Der Gemeinderat hat in der Juni-Sitzung aufgrund aktueller gesetzlicher Vorgaben des Freistaats eine neue Stellplatzsatzung für die Gemeinde Anzing beschlossen. Diese tritt ebenso wie die neue Spielplatzsatzung zum 1. Juli 2025 in Kraft. Beide Satzungen können Sie unter www.anzing.de abrufen.

Fundgegenstände

Folgende Fundgegenstände wurden im Fundamt der Gemeinde Anzing abgegeben:

Datum	Fundgegenstand
12.05.2025	Tablet mit Schutzhülle
23.05.2025	E-Bike
28.05.2025	Schlüssel mit Anhänger



Bestattungshilfe RIEDL

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen

Ebersberg Sieghartstraße 15

080 92 / 884 03

Bestattungsvorsorge

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

Edling
080 71 / 5 26 44 40
Wasserburg am Inn
080 71 / 9 20 46 40
Rettenbach
080 39 / 13 45
Hörlkofen
081 22 / 9 59 88 00

Höhenkirchen / Siegersbrunn
081 02 / 9 98 68 77
Taufkirchen bei München
089 / 62 17 15 50
Vaterstetten Annahmestelle im Gartencenter Ziegltrum
081 06 / 3 06 21 88



Tag und Nacht erreichbar! www.bestattungshilfe-riedl.de



Wespennester am und im Haus – was kann man tun?

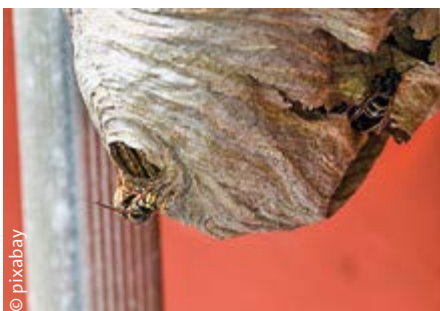
Hornissen, Hummeln, Wildbienen und Wespen sind sehr nützliche Tiere. Allerdings kann ein Nest, das sich zu nahe am Wohngebäude befindet, Probleme bereiten. In manchen Fällen müssen die Fachleute diese Nester umsiedeln oder sogar beseitigen. Bestimmte Arten stehen unter besonderem Schutz und eine Umsiedlung oder Beseitigung muss vorab durch die Untere Naturschutzbehörde genehmigt werden.

Wenn es miteinander gar nicht mehr geht: Manchmal – nach Ausschöpfung aller Möglichkeiten der Gefahrenabwehr – muss in **AUSNAHMEFÄLLEN** leider ein Nest weichen. Wenn es sich dabei um eine Wespe, Hornisse oder eine andere gefährdete Art handelt benötigen Sie eine kostenpflichtige Ausnahmegenehmigung nach dem Naturschutzrecht. Diese können Sie nach eingehender Beratung und Einschätzung durch qualifizierte Wespenberater der Naturschutzbehörde erhalten. Zur Entfernung des Nestes MUSS ein fachlich ausgebildeter Insektenbekämpfer beauftragt werden. Die Kosten sind vom Auftraggeber zu tragen und sind Sache des Hauseigentümers.

Wenn Sie akute Probleme mit dem Nest „Ihrer“ Hornissen oder Wespen haben, scheuen Sie sich nicht im Landratsamt Ebersberg bei der Unteren Naturschutzbehörde anzurufen. Sie finden unter <https://formulare.lra-ebe.de/frontend-server/form/provide/2456/> ein Insektenmeldeformular zur genauen Beschreibung der Tiere und des Nestes, das hilft den Mitarbeitern bei Ihrer Beratung sehr.

Kontakt: Landratsamt Ebersberg, Sg. 45 – Naturschutz, Eichthalstraße 5, 85560 Ebersberg, E-Mail: janine.julke@lra-ebe.de, Telefon 08092 823218

Quelle: LRA EBE



© pixabay

Grundwasserstand



WASSERUNTERSUCHUNG der WASSERVERSORGUNG Forst Nord

Die jüngste Wasseruntersuchung erbrachte folgendes Ergebnis:

Atrazin	< 0,02 µg/l	Grenzwert 0,1 µg/l
Desethylatrazin	< 0,02 µg/l	Grenzwert 0,1 µg/l
Nitrat	26,5 mg/l	Grenzwert 50 mg/l

Der Grenzwert für Pflanzenschutzmittel und Biozidprodukte ist eingehalten. Gesamthärte dH 19,6, Härtebereich hart. Im Rahmen des gesetzlich vorgeschriebenen Untersuchungsumfanges sind die geltenden Grenzwerte eingehalten. Die mikrobiologischen Befunde sind einwandfrei.

Der Prüfbericht sowie die Prüfungsergebnisse der Trinkwasseruntersuchungen kann zu den üblichen Büroöffnungszeiten oder nach vorheriger Vereinbarung eingesehen werden. Telefon: 08121 986926-0, E-Mail: info@wv-fn.de

Wasserversorgung Forst Nord

Ihr kompetenter Partner für Sonnenschutz in Anzing



Rollläden • Markisen • Raffstore • Jalousien
Neubau • Umbau • Schneller Reparatur Service

Bgm.-Deffner-Str. 6 | 85586 Poing
support@leos-sonnenschutz.de | www.leos-sonnenschutz.de
08121-90 76 806



Info der Freiwilligen Feuerwehr Anzing

Termine

AT-Übung	02.07.2025	19.30 Uhr
Vorbereitung Tag der offenen Tür	04.07.2025	19.00 Uhr
Tag der offenen Tür	05.07.2025	ganztags
Jugendübung	07.07.2025	18.30 Uhr
Maschinen-Übung Gruppe 2	09.07.2025	19.30 Uhr
Übung Aktive	11.07.2025	19.00 Uhr
Technikdienst	12.07.2025	11.00 Uhr
Maschinen-Übung Gruppe 1	16.07.2025	19.30 Uhr
Vorstandssitzung	17.07.2025	19.30 Uhr
Übung Aktive	18.07.2025	19.00 Uhr
Jugendübung	21.07.2025	18.30 Uhr
Übung Türöffnung	23.07.2025	19.30 Uhr
Stüberlabend	25.07.2025	19.00 Uhr
Löschmeister-Besprechung	28.07.2025	19.30 Uhr
Gruppenführer-Übung	28.07.2025	20.00 Uhr

Einsätze im Zeitraum vom 09.05.2025 – 04.06.2025

- **10.05.2025, 09.00 Uhr**
Unterstützung Ramadama, Anzing
- **13.05.2025, 14.30 Uhr**
Räumungsübung AWO-Kinderhaus, Anzing
- **13.05.2025, 16.00 Uhr**
Brandschutzschulung Personal AWO, Anzing
- **14.05.2025, 18.30 Uhr**
Unterstützung Kreisausbildung, Anzing
- **18.05.2025, 18.11 Uhr**
Rettung Kleintier, Anzing
- **19.05.2025, 08.12 Uhr**
Verkehrsunfall mit PKW, Anzing
- **26.05.2025, 19.00 Uhr**
Unterstützung Kreisausbildung, Anzing
- **02.06.2025, 10.32 Uhr**
Zimmerbrand, Markt Schwaben
- **03.06.2025, 08.15 Uhr**
Brandschutzerziehung, Anzing



Text: T. Bönte

Sieben Feuerwehrfrauen und -männer absolvieren Grundausbildung

Für sieben Anzinger Feuerwehrfrauen- und -männer wurde es am 26. Mai ernst. Sie stellten sich der Abschlussprüfung des sogenannten MTA-Basismoduls. Dieses bildet die Grundausbildung für angehende Feuerwehrleute und ist auch Voraussetzung, um zu Einsätzen überhaupt ausrücken zu dürfen.

Nach zahlreichen Ausbildungsabenden im gesamten nördlichen Landkreis mussten Teilnehmerinnen und Teilnehmer unter den strengen Augen zahlreicher Prüfer sowohl einen Theorieteil als auch vier Praxis-Stationen absolvieren. Und nach rund zweieinhalb Stunden Prüfungsmarathon stand fest: Alle Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmer hatten die Prüfung mit Bravour bestanden. An dieser Stelle herzlichen Glückwunsch an unsere sieben Teilnehmerinnen und Teilnehmer, von denen zwei noch am selben Abend ihren „Piepser“ erhielten und ab sofort ausrücken dürfen. Die fünf anderen müssen noch ein bisschen warten, bis sie volljährig sind, und starten dann in ihre „Einsatz-Karriere“.



Von links nach rechts: Jugendwartin Melanie Modjesch, Raphaela Finauer, Julia Semp, Moritz Dilg, Tobias Schneider, Jakob Schlegel, Maximilian Bachmayer, Severin Kandler, Kommandant Tobias Bönte, stv. Kommandant Michael Belmer

Einladung zum Tag der offenen Tür



ACHTUNG: Dieses Jahr am Samstag!
Wir starten um 14 Uhr und feiern in den Abend hinein.
Neben zahlreichen Vorführungen versorgen wir Sie auch wieder mit zahlreichen Grillspezialitäten.
Abends gibt es zudem Livemusik.

Restaurantholz Kohle zu 28,50 €



Festl & Kinshofer



- ▶ Heizöl schwefelarm / ecotherm
- ▶ Diesel
- ▶ Lagerhaus Poing
- ▶ Heimtierbedarf
- ▶ Gartenmarkt

NEUFARNER STRASSE 8 | 85586 POING | TELEFON: 08121 / 82300

Öffnungszeiten Montag - Freitag 07.30 - 12.00 Uhr / 13.00 - 18.00 Uhr
und Samstag 07.30 - 12.00 Uhr

WWW.FESTL-KINSHOFER.DE



Kommunales Klimaschutz-Netzwerk Ebersberg-München nimmt Arbeit auf 17 Kommunen starten gemeinsame Initiative für mehr Nachhaltigkeit

Mit dem offiziellen Auftakttreffen Ende Mai im Rathaus Haar ist das kommunale Klimaschutz-Netzwerk Ebersberg-München in eine neue Phase gestartet.

Der Zusammenschluss von 17 Städten und Gemeinden – bestehend aus Bestands- und sechs neuen Mitgliedskommunen – knüpft an ein erfolgreich abgeschlossenes Vorgängernetzwerk an und setzt die interkommunale Zusammenarbeit in Sachen Klimaschutz und Ressourceneffizienz fort. Die Gemeinde Anzing nimmt zum zweiten Mal am Netzwerk teil, dessen Ziel es ist, die Kommunen bei zentralen Herausforderungen wie der kommunalen Wärmeplanung, dem Ausbau von Nah- und Fernwärmenetzen zu unterstützen. Dabei stehen der fachliche Austausch, die gemeinsame Entwicklung wirksamer Maßnahmen und die praxisorientierte Beratung im Mittelpunkt.

Fachliche Begleitung durch INEV und Energieagentur

Betreut wird das Netzwerk gemeinsam von der Energieagentur Ebersberg-München gGmbH und dem Institut für nachhaltige Energieversorgung GmbH (INEV) aus Rosenheim. Tobias Stahl, Geschäftsführer von INEV, sieht im starken Engagement der Kommunen großes Potenzial: „Wir wollen gemeinsam identifizieren, welche Maßnahmen am wirksamsten sind – für den Klimaschutz und für die kommunalen Haushalte. Die Kommunen sind der Motor des Netzwerks, welches neben der Energieeinspa-



Foto: Energie-Agentur

rung und dem Ausbau erneuerbarer Energien auch eine nachhaltige Ressourcennutzung im Fokus hat.“

Auch Dr. Willie Stiehler, Geschäftsführer der Energieagentur, unterstreicht den regionalen Mehrwert: „Es hat sich gezeigt, dass die Regionalität des Netzwerks eine besondere Qualität ist. Die beteiligten Kommunen stünden alle vor großen Herausforderungen: Siedlungsdruck, die Frage nach der Ansiedlung zukunftsfähigen Gewerbes, die Energie- und Wärmeversorgung von Ortschaften oder die dringend notwendige Anpassung an die Folgen des Klimawandels, also zum Beispiel an Hitze und Trockenheit.“

Fortsetzung folgt – vierteljährliche Treffen geplant

Das erste Arbeitstreffen auf Fachebene fand am 26. Juni in Neuried statt. Ab dann kommen die Netzwerkbeauftragten viermal jährlich in wechselnden Gastgeberkommunen zusammen.

Teilnehmende Kommunen: Anzing (LK Ebersberg), Baierbrunn, Feldkirchen, Haar, Hohenbrunn, Kirchheim, Neubiberg, Neuried (koord.), Planegg, Pullach, Schäftlarn, Straßlach-Dingharting, Unterhaching (alle LK München), Poing, Zorneding (beide LK Ebersberg), Fahrenzhausen (LK Freising), Puchheim (LK Fürstenfeldbruck)



Wir freuen uns auf Ihren Besuch
im Zentrum von Anzing
Helmut & Mathias Furtmair & Team
Ausreichend kostenfreie Parkplätze

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 7 – 19 Uhr
Hirnerstraße 3 • 85646 Anzing • Tel. 0 81 21 / 37 13

Regelmäßig frisch informiert mit unserem Newsletter
www.furtmair.de

Friseursalon Buberl

Heike und Enzo Sestito



Genießen Sie
in familiärer
Atmosphäre Ihren
Friseurbesuch

Jahnstraße 2 · 85646 Anzing
Wir bitten um Voranmeldung unter Tel. 08121/3947
Öffnungszeiten: Di. – Fr. 8 – 18 Uhr · Sa. 8 – 13 Uhr



Wir gratulieren ...



... den glücklichen Eltern

- Christiane und Christian Silberhorn zur Geburt ihres Sohnes **Luca Peter** am 23.04.2025.



Wir gratulieren ...

... zum 99. Geburtstag

Im Alter muss man die Feste feiern, wie sie fallen. Und so gratulierten auch die beiden Bürgermeisterinnen Kathrin Alte und Sandra Reim Anni Linenberger zu ihrem 99. Geburtstag und wünschten weiterhin beste Gesundheit. Auch Landrat Robert Niedergesäß übermittelte seine Glückwünsche auf elektronischem Wege.



v.l.: Sandra Reim, Kathrin Alte, Anni Linenberger, Enkel Robert, Tochter Edeltraut und Sohn Hermann

Foto: A. Numberger

Sauber
g'spart!

Mit 100% Ökostrom aus
nachhaltiger Erzeugung.

esb.de

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

© Martin Bolle



Wir gratulieren ...



... zum 80. Geburtstag

Einen besonderen Geburtstag durfte Maria Anna Finauer feiern. Sie wurde am 22. Mai 80 Jahre alt. Zweite Bürgermeisterin Sandra Reim wünschte alles Gute und weiterhin beste Gesundheit.

Foto: Finauer

Wir gratulieren ...

... zum 80. Geburtstag

Glück ist, Zeit mit Menschen zu verbringen, die aus einem normalen Tag etwas Einzigartiges machen! Am 20. Mai feierte Christl Grüner ihren 80. Geburtstag. Freude am Singen und am christlichen Glauben, Tatkraft und Humor zeichnen die Jubilarin aus. Im Bild Christl Grüner mit zahlreichen Gratulanten in ihrem Garten.



© Gemeinde Anzing

Fachbetrieb für Diabetes-Fußversorgung

- Diabetesfußbettungen
- Diabetestherapieschuhe
- Orth. Maßschuhe
- Prothesen / Orthesen
- Einlagen
- Schuhzurichtung
- Bandagen
- Bequemschuhe
- Komp. Strümpfe
- Lymphversorgung
- Podologie
- med. Fußpflege

Vereinbaren Sie Ihren kostenlosen Beratungstermin

08121 / 22 32 80



SCHUH-& FUSS-FORUM

KOPPERT · INGERL · WARTNER GBR

Orthopädieschuhtechnik · Podologie
Orthopädietechnik

München · Poing · Ismaning
Forstern · Ebersberg

www.schuh-forum.com



Ausbildungskompass für den Landkreis kommt



In diesem Herbst erscheint erstmalig der Ausbildungskompass für den Landkreis Ebersberg. Herausgeber des Ausbildungskompass ist die Wirtschaftsförderung des Landkreises Ebersberg in Kooperation mit der IHK, der HWK, der Agentur für Arbeit und weiterer Partner.

Der Ausbildungskompass enthält Steckbriefe zu unterschiedlichsten Berufsbildern und gibt einen umfassenden Überblick über die Ausbildungsmöglichkeiten im Landkreis. Auch Informationen über Duale Studienplätze und Praktikumsstellen sind enthalten. Der Ausbildungskompass richtet sich direkt an Jugendliche aller (Vor-) Abschlussklassen und wird gezielt in den weiterführenden Schulen ausgegeben. Die Online-Plattform zum Ausbildungskompass bietet zudem Zugriff auf alle Informationen und Stellenanzeigen übers Smartphone, Tablet und Co.

Ob Handwerk, Industrie oder Dienstleistung – Alle im Landkreis ansässigen Ausbildungsbetriebe können sich bis zum 4. Juli 2025

anmelden und Ihre Ausbildungs- und Praktikumsplätze im Ausbildungskompass bewerben.

Die Buchung einer Anzeige erfolgt direkt über die Website www.ausbildungskompass.de.

Weitere Informationen, Beispiele zur Gestaltung etc. finden Sie unter <https://lra-ebe.de/landkreis/wirtschaftsfoerderung/ausbildungskompass/>.

Bei Fragen zur Buchung einer Werbeanzeige oder Fragen zum Printmagazin und zur Website wenden Sie sich bitte direkt an service@ausbildungskompass.de oder telefonisch an die Service-Hotline 08856 90343-15.



Taub, aber nicht stumm

Gebärdensprach-Avatar für mehr Barrierefreiheit ist online

Der Landkreis Ebersberg beteiligte sich gemeinsam mit weiteren Kommunen an einem Forschungsprojekt zur digitalen Barrierefreiheit: Mithilfe Künstlicher Intelligenz wurde ein Gebärdensprach-Avatar entwickelt, der kommunale Informationen in Deutsche Gebärdensprache (DGS) übersetzt.



© Charamel GmbH

Für viele gehörlose sowie schwerhörige Menschen stellt die deutsche Laut- und Schriftsprache eine große Hürde dar. Ohne entsprechende Übersetzungen bleiben viele Informationen für diese Menschen unzugänglich. Die DGS hingegen ist eine eigenständige visuelle Sprache mit eigener Grammatik, Mimik und Gestik. Sie ist seit 2022 als vollwertige Sprache gesetzlich anerkannt und wird deutschlandweit von rund 200.000 Menschen genutzt.

Das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderte Projekt wurde in Kooperation mit hörenden und tauben Experten aus Wissenschaft, Praxis und Betroffenenverbänden realisiert. Es hilft Kommunen dabei, auch ohne eigene Sprachkenntnisse in DGS, Informationen barrierefrei bereitzustellen. Dies geschieht über ein modulares Baukastensystem, das Texte in Gebärdensprachvideos übersetzt, die sich dann einfach in kommunale Internetauftritte einbetten lassen. Zusätzlich stehen Untertitel sowie Einstellmöglichkeiten für die Abspielgeschwindigkeit zur Verfügung. Der Avatar befindet sich derzeit noch in der Betaversion – kleinere Fehler sind möglich, werden jedoch kontinuierlich verbessert. Hinweise nimmt die Fachstelle Inklusion am Landratsamt Ebersberg gerne entgegen.

„Den Gebärdensprach-Avatar sehen wir als sinnvolle Ergänzung, aber keinesfalls als Ersatz zum Beispiel für ein Beratungsgespräch. Das ist uns wichtig zu betonen“, so Angela Prommersperger von der Fachstelle für Inklusion. So übernimmt das Landratsamt zum Beispiel weiterhin die Kosten für einen Gebärdensprachdolmetscher, wenn gehörlose Bürgerinnen und Bürger Kreistags- und Ausschusssitzungen besuchen wollen. Die Anmeldung hierfür muss spätestens 2 Wochen vor dem Termin bei der Fachstelle Inklusion erfolgen. (E-Mail: demografie@lra-ebe.de)

Mehr Informationen und die Videos des Gebärdensprach-Avatars gibt es auf der Homepage des Landratsamts unter der Rubrik „Aktuelles“ oder unter: <https://lra-ebe.de/gebraedensprache>.



Behörden und Einrichtungen außerhalb des Rathauses

Deutsche Rentenversicherung

Landratsamt Ebersberg: Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in den Räumen des Landratsamts. Bitte halten Sie Ihre persönliche Rentenversicherungsnummer bereit.

Die Anmeldung erfolgt über das kostenlose Servicetelefon **0800 1000 480 15** der Deutschen Rentenversicherung Bayern Süd (Montag bis Donnerstag 7.30 bis 16.00 Uhr und Freitag 7.30 bis 12.00 Uhr – **Auswahl 8**).
Sämtliche Beratungen sind kostenfrei.

Sprechtag im Juli: 28.07.2025

Beratungsnetzwerk

Ebersberger Wirtschaftssenioren

Beratung für Existenzgründungen und Unternehmensnachfolge im Gründerzentrum Grafing. Anmeldung über Landratsamt Ebersberg unter 08092 823777

Dienstag, 01.07.2025, 10.00 – 17.00 Uhr

Industrie- und Handelskammer (IHK)

Online Beratung, Anmeldung unter www.terminland.de/ihkmuenchen. Ansprechpartnerin: Kerstin Kullnigg (Betriebswirtschaftliche Beraterin), Kontakt per E-Mail unter kerstin.kullnigg@muenchen.ihk.de oder telefonisch unter 08631 9017813 oder 0151 43195720.

Unternehmerfrauen im Handwerk Ebersberg e. V.

Ansprechpartnerin: Sonja Naumann (Betriebswirtin HWO)
Beratungstermine finden ohne Abweichung an **jedem dritten Donnerstag im Monat** von 10.00 bis 16.00 Uhr statt. Die Terminvereinbarung erfolgt telefonisch unter 0160 3566725.

Handwerkskammer

Geschäftsstelle Ebersberg, Dr.-Wintrich-Str. 16
Ansprechpartner: Dipl.-Kfm. Christoph Molocher
Beratungstermine finden regelmäßig **mittwochs** statt. Die Terminvereinbarung erfolgt telefonisch unter 0171 8655728 oder per E-Mail unter christoph.molocher@hwk-muenchen.de.

Krankenkassen

Beratung im Landkreis für Unternehmer und Existenzgründer in allen Fragen zur Sozialversicherung:
AOK: Mo – Fr (Terminvereinbarung unter 08092 24861)
Herr Bernhard Frey
Barmer: Mo – Fr (Terminvereinbarung unter 0800 333 004 207-289 (kostenlos) oder 0171 5683520), Frau Sonja Tögl

Suchtberatung am Gesundheitsamt

Telefon 08092 823539
suchtberatung@lra-ebe.de

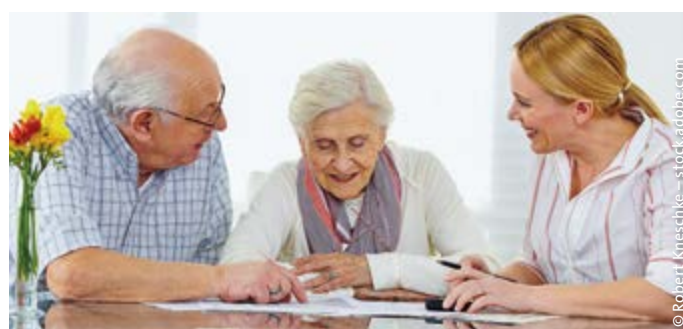
Rentenberatung in Poing

In der Gemeinde Poing wird zweimal pro Woche eine kostenlose Rentenberatung durch die Rentenversicherung angeboten; diesen Service können auch Anzinger Bürger nutzen.

Die Beratungen finden
montags von 8.00 bis 11.00 Uhr und
donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr
im Bürgerhaus (Bürgerstr. 1) in 85586 Poing statt.

Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig vorab einen Termin.

Eine Terminvereinbarung ist zu folgenden Sprechzeiten möglich:
Montag bis Freitag 8.00 bis 12.30 Uhr und Donnerstag zusätzlich 14.00 bis 18.00 Uhr.



Für die Terminvereinbarung ist das Fachgebiet Sozialwesen zuständig, dieses erreichen Sie unter folgenden Telefonnummern: 08121 9794-162 (Frau Posluschny) und 08121 9794-160 (Frau Kufner).

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Anzing, Schulstraße 1, 85646 Anzing
Telefon 08121 47440, Telefax 08121 474422
E-Mail: info@anzing.bayern.de

V.i.S.d.P.: Kathrin Alte, Erste Bürgermeisterin

© **Fotos:** Gemeinde Anzing und bei den jeweiligen Einrichtungen, Institutionen, Einzelpersonen und allen Lieferanten.

Für Urheber- und Bildrechte sowie Datenschutzansprüche Dritter sind ausschließlich die Text- und Bildlieferanten verantwortlich. Bei sämtlichem zugesandtem Material (Texte, Bilder, Logos etc.) gehen wir von der Einwilligung zur Veröffentlichung und der Richtigkeit als auch Korrektheit rechtlicher Ansprüche aus.

Das Gemeindeblatt „Gemeinde Anzing informiert“ erscheint zwölf Mal pro Jahr und wird an alle Haushalte im Gemeindebereich verteilt.

Auflage: 2.350 Stück

Druck: Druckerei Lanzinger GbR, Hofmark 11, 84564 Oberbergkirchen

Gender-Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei personenbezogenen Hauptwörtern ab und zu die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

Information zur Herstellung:

- Papier chlor- und säurefrei, aus nachhaltiger Forstwirtschaft (PEFC)
- Mineralölfreie Bio-Farben
- CO₂-neutral produziert



Produktion, Anzeigen

©**Layoutkonzept:**
REBA-VERLAG GmbH
Gutenbergstraße 11
85354 Freising
Tel. 08161 7871422
info@reba-verlag.de
www.reba-verlag.de



Für Druckfehler, falsche oder unterlassene Eintragungen wird keine Haftung übernommen. Nachdruck – auch auszugsweise – sowie die fotomechanische Wiedergabe und Speicherung in elektronischen Medien ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet. Die Verwendung der Anzeigen zur Veröffentlichung außerhalb dieser Publikation ist ohne schriftliche Genehmigung des Verlages unzulässig und strafbar.



Wertstoffhof & Abfalltermine

ÖFFNUNGSZEITEN

Wertstoffhof, Hirnerstraße

Montag 16 – 18 Uhr
Freitag 15 – 18 Uhr
Samstag 10 – 15 Uhr

Komposthof Kandler, Hirnerstraße

Montag 16 – 18 Uhr
Mittwoch 17 – 19 Uhr
Freitag 15 – 18 Uhr
Samstag 10 – 15 Uhr



Termine für die Mülltonnentleerung

Biotonne

Montag, 07.07.2025
Dienstag, 08.07.2025
Montag, 21.07.2025
Dienstag, 22.07.2025

Restmülltonne

Dienstag, 08.07.2025
Mittwoch, 09.07.2025
Dienstag, 22.07.2025
Mittwoch, 23.07.2025

Gelber Sack

Montag, 30.06.2025
Dienstag, 01.07.2025
Montag, 28.07.2025
Dienstag, 29.07.2025

Bitte beachten Sie: Die Tonnen und Gelben Säcke müssen ab 6.00 Uhr morgens bereitgestellt werden.

Abfall-App und Abfallkalender online

Kennen Sie schon die neue Abfall-App für den Landkreis Ebersberg?

Im Apple-Store oder im Google Play Store unter „Landkreis Ebersberg Abfall App“ suchen und einfach kostenlos herunterladen.

Hier finden Sie alle Abfall-Termine zu Ihrer Straße und zu Anzing allgemein. Kompakt, praktisch und sehr übersichtlich – mit Erinnerungsservice, damit Sie keinen Termin mehr verpassen!

Auf unserer Internetseite der Gemeinde Anzing finden Sie den neuen digitalen Abfallkalender unter www.anzing.de/rathaus/abfallentsorgung/digitaler-abfallkalender/.



Kleine Impulse für Ihre persönliche Energiewende Klimaschutz in Unternehmen



Unternehmen spielen eine entscheidende Rolle im Kampf gegen den Klimawandel. In den Landkreisen Ebersberg und München sind sie für über ein Drittel der Treibhausgasemissionen verantwortlich. Durch die Einführung nachhaltiger Praktiken können Unternehmen ihre CO₂-Bilanz verbessern UND spürbare Kosteneinsparungen erzielen. Viele Maßnahmen, wie etwa die Heizung konsequent herunterzudrehen oder Online-Konferenzen statt Dienstreisen abzuhalten, kosten keinen Cent. Andere, wie etwa eine Solaranlage, ein Heizungstausch oder der Einbau von LED-Beleuchtung, erfordern zwar eine gewisse Investition, amortisieren sich aber – sofern gut geplant und umgesetzt – innerhalb kurzer Zeit.

Darüber hinaus fördert die Fokussierung auf Nachhaltigkeit Innovationen innerhalb des Unternehmens, steigert die Wettbewerbsfähigkeit und stärkt das Marken-Image.

Die Energieagentur Ebersberg-München unterstützt Unternehmen dabei, beim Klimaschutz an der richtigen Stelle anzusetzen und Maßnahmen zu treffen, die ökologisch UND ökonomisch zielführend sind. Mehr Informationen finden Sie unter: www.klimabuendnis-ebe-m.de

Lokale Klimaschutzprojekte unterstützen

Die eigenen Treibhausgasemissionen auf null zu reduzieren, ist derzeit für kaum ein Unternehmen möglich. Umso wichtiger ist es, dass mit der Aktion Zukunft+ eine Plattform in den Landkreisen Ebersberg und München geschaffen wurde, mittels der Unternehmen intensiv geprüfte, qualitativ hochwertige Klimaschutzprojekte unterstützen und ihre Emissionen kompensieren können. Das Besondere dabei: Jede Spende fließt zur Hälfte in Projekte hier bei uns vor Ort! Ob Baumpflanzaktionen, Parkplatz-PV, Klimabildung für Kinder oder Moor-Wiedervernässung: Der Erfolg der Projekte schlägt sich nicht nur in direkter Nachbarschaft nieder, Sie können als Unternehmen teils auch vor Ort mitanpacken und Ihr Engagement so ins Team und an Ihre Kunden weitertragen!

Mehr Informationen finden Sie unter: www.aktion-zukunft-plus.de



Teamevent Baumpflanzaktion im Rahmen der Aktion Zukunft+

Text und Foto: EnergieAgentur Ebersberg-München

Problemabfallsammlung

Nächste mobile Problemabfallsammlung
■ **Samstag, 22.08.2025, 16.45 – 17.45 Uhr,**
Parkplatz am Sportzentrum Obelfing

Sie können aber jederzeit auch zum Entsorgungszentrum an der Schafweide fahren. Annahmezeiten: Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 und 12.30 bis 15.00 Uhr, oder nutzen Sie die mobile Sammlung in den Nachbargemeinden. Die Termine erfahren Sie auf der Homepage des Landratsamts Ebersberg www.lra-ebe.de.

Altpapiersammlung

■ **Am Samstag, 05.07.2025** sammelt die Handball-Abteilung des SVA das Altpapier in Anzing.

Bitte stellen Sie das Papier bis 8.00 Uhr gut sichtbar am Straßenrand ab. Die Sammlung findet in Anzing, Froschkern, Frotzhofen, Hl. Kreuz, Lindach, Obelfing, Ober- und Unter- asbach statt.

Ab 01.07.2025 Anpassung der Restmüll-Leerung

Bitte beachten Sie, dass jetzt die **Restmüllabholung** in den Bereichen

- Münchener Straße
- Drosselweg
- Ranharting
- Froschkern
- Höggerloh
- Kaisersberg und
- Am Sommerfeld

dauerhaft von **Mittwoch auf Dienstag vorverlegt** wird. Hier findet also die Bio- und Restmüllabholung am selben Tag statt.

Für alle anderen Straßen bleibt es bei der seit Januar gültigen Einteilung.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Abfallberatung im Rathaus unter 08121 4744-11.



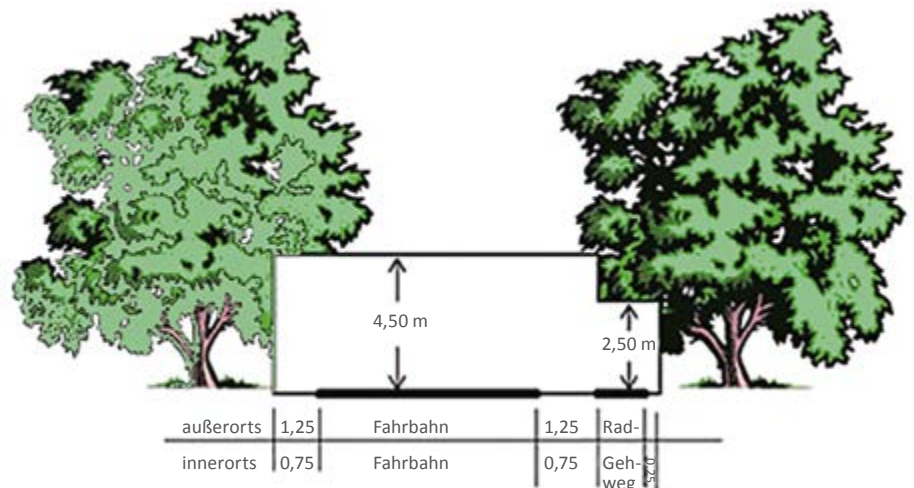
Verkehrssicherheit: überhängende Äste und Sträucher zurückschneiden!

Wird es Sommer und alles grünt und blüht, kehren leider auch die Probleme mit überhängenden Büschen und Bäumen zurück. Ein Rückschnitt, der zur Verkehrssicherheit nötig ist, darf und muss auch während der Sommermonate erfolgen.

Verkehrssicherheit ist wichtig und geht alle an: Auf die Anzinger Straßen ragende Sträucher und Äste beeinträchtigen zunehmend die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs. Probleme haben hier besonders die Entsorgungs-, Rettungsdienstfahrzeuge. Einige Wohngebiete sind hiervon besonders betroffen.

Welche Vorschriften gelten und was ist zu tun?

- Nach Art. 29 Abs. 2 des Bayer. Straßen- und Wegegesetzes müssen Anpflanzungen aller Art so angelegt werden, dass sie nicht in den Lichtraum der Straße und des Gehsteiges ragen und die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs (einschl. Fußgänger und Radfahrer) nicht beeinträchtigt wird.
- Für Straßen gilt der Rückschnitt bis auf eine Höhe von mindestens 4,5 Metern, damit Fahrzeuge aller Art ungehindert vorbeifahren können.



Lichtraumprofil

- Mit dem Lichtraumprofil wird der „lichte Raum“ vorgeschrieben, der auf dem Fahr- oder Gehweg von Gegenständen freizuhalten ist, so auch von überhängenden Ästen. So ist in Deutschland über einem Fußgängerweg ein Raum von mindestens 2,5 m freizuhalten, über einer Straße für den Autoverkehr von mindestens 4,5 m.
- Gefährlich kann es zudem werden, wenn Zweige oder Gehölze die Sicht auf Verkehrszeichen verdecken. Aus diesem Grund bitten wir Sie, die entsprechenden Äste und Sträucher im Bereich der Straße zeitnah zaunbündig zurückzuschneiden.
- Schonende Form- und Pflegeschnitte sowie Maßnahmen zur Beseitigung verkehrsfördernder Situationen dürfen und sollen auch während der Vegetationszeit (1. März bis 30. September) durchgeführt werden.

Wir bitten zu beachten, dass die Verkehrssicherung nicht nur eine Sache der Gemeinde ist, sondern dass auch die Besitzer der Grundstücke entlang der Straßen für die Verkehrssicherheit mitverantwortlich sind und für Unfälle und Schäden, die durch Überwuchs der Begrünung entstehen können, haften.

Das Schnittgut kann beim Komposthof Kandler abgegeben werden. Die jahreszeitabhängigen Öffnungszeiten sind hier im Gemeindeblatt und auf der Internetseite der Gemeinde unter www.anzing.de zu finden. Für Kleinmengen, die mit Pkws angeliefert werden, fallen keine Gebühren an.



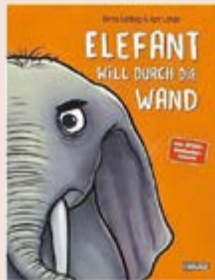
Wünsch dir was!

Um immer aktuelle Literatur zu haben, besorgt die Bücherei in regelmäßigen Abständen von ca. vier Wochen viele neue Bücher. Damit das Sortiment optimal auf die Bedürfnisse der Leser und Leserinnen abgestimmt ist, haben diese bei unserer Aktion „Wünsch dir was“ einmal im Jahr die Möglichkeit, sich ein Buch zu wünschen, das bisher noch nicht zum Bestand der Bücherei gehört.

Den ganzen Juli über werden die Wünsche angenommen, entweder direkt in der Bücherei oder per E-Mail über buecherei@anzing.de (bitte Titel und Autor des gewünschten Buches nennen). Im August werden die gewünschten Bücher besorgt, damit sie dann ab Anfang September zur Ausleihe bereitstehen. Falls Sie keinen konkreten Titel wissen, jedoch gerne mehr Literatur von einem speziellen Autor bzw. zu einem bestimmten Thema haben möchten, so können Sie auch das als Wunsch angeben. Das Büchereiteam freut sich über viele Wünsche und wird versuchen, möglichst viele zu verwirklichen.

Vorlesen für kleine Leute

Auch im Juli heißt es wieder „Vorlesen für kleine Leute“. Am Donnerstag, den 10. Juli um 15.15 Uhr sind alle Kinder ab drei Jahren sehr herzlich in die Bücherei eingeladen. Wir lesen das Bilderbuch „Elefant will durch die Wand“, das auf sehr humorvolle Weise erzählt, wie der große Elefant lernt, mit seiner Wut umzugehen, wenn alles mal wieder doof ist und die Dinge nicht so laufen, wie er will. Ein Bilderbuch mit lustigen Reimen, das aufzeigt, wie man mit Leichtigkeit und Humor mit Wut umgehen kann. Das Vorlesen dauert ca. 45 Minuten und kann ohne Anmeldung besucht werden.



Öffnungszeiten

Montag und Donnerstag 15 – 18 Uhr
Erdinger Str. 1, Eingang Schulstraße
Telefon 08121 2570897

Text: L. Strobl

Unsere Kurse im Gemeindehaus Die vhs für Sie vor Ort



Montags:

Kundalini Yoga (T1224) mit Sigrid Urban
14 x seit dem 10.03.2025 von 10.00 – 11.30 Uhr

Dienstags:

Yoga für den Rücken (T1161) mit Sandra Jung
12 x seit dem 13.03.2025 von 19.30 – 21.00 Uhr



Donnerstags:

Yoga – ein Weg zur Entspannung (T1132) mit Nadine Draxler
10 x seit dem 13.03.2025 von 17.30 – 19.00 Uhr

Yoga – ein Weg zur Entspannung (T1136) mit Nadine Draxler
10 x seit dem 13.03.2025 von 19.15 – 20.45 Uhr



Brauchen Sie mehr Informationen zu unseren Kursen?

QR-Code zum Scannen unserer Homepage

Bei Fragen können Sie sich gerne direkt an uns wenden!

Und kennen Sie auch schon unseren vhs-YouTube Kanal? Auf unserem YouTube Kanal können Sie viele interessante und kostenlose Vorträge und Livestreams sehen.



vhs Hauptgeschäftsstelle in Vaterstetten

Mo – Fr 9.00 – 12.00 Uhr, Mo – Do 16.00 – 19.00 Uhr
Telefon 08106 359035,
E-Mail service@vhs-vaterstetten.de

vhs Außenstelle in Poing

Mo + Do 9.00 – 12.00 Uhr, Di 17.00 – 19.00 Uhr
Telefon 08106 359091,
E-Mail service@vhs-vaterstetten.de



Befreunden Sie sich mit uns auch auf facebook unter **vhs Vaterstetten** und liken Sie uns auf Instagram unter **volkshochschulevaterstetten**

Text: vhs Vaterstetten, Barbara Ehrenstorfer



INNENAUSSTATTUNG Schreinerei Pilwousek

Gestaltung und Fertigung nach Maß:

- Möbel freistehend oder als Einbaulösung
- Wohneinrichtungen: Z. B. Schlafzimmer, Bibliothekschränkwände, Wohnzimmer, Esszimmer...
- Spezialmöbel: Z. B. Mansardenschränke, ausfahrbare Tische, Truhen, Nischenlösungen...

Serviceleistungen:

- Reparaturen an Möbeln, Fenster und Türen

Weitere Leistungen siehe <https://www.pilwousek.de> oder fragen Sie ganz einfach an.

Gutenbergstraße 3 · 85646 Anzing · Tel.: 08121 3226 · schreinerei@pilwousek.de

Praxis für Naturheilkunde
Helga Neudecker
Heilpraktikerin

- Homöopathie
- Pflanzenheilkunde
- Ernährungsberatung
- Behandlung von Long-Covid Syndrom

Rathfeldstr. 4 · 85646 Anzing
Tel.: 08121 / 225532
Termine nach Vereinbarung



VBSM-Verband Bayerischer
Sing- und Musikschulen e.V.

Jeweils

15 Uhr

CATS

als
Kindermusical

6.7. Christuskirche



Poing

12.7. Rathausaal



Anzing

27.7. Forum



Algasing b. Dorfen

Es singen und musizieren Kinder

der Musikschule Anzing sowie der evang. Gemeinde MarktSchwaben/Poing
Arrangement und Leitung von Christiane Iwainski

Der Eintritt ist frei – Spenden werden erbeten zur Deckung von Kosten

"Dieses Foto" von Unbekannter Autor ist lizenziert gemäß CC-BY-SA



10 Jahre Ehrenamtskarte

Landkreis Ebersberg würdigt freiwilliges Engagement



© Landratsamt Ebersberg, Michaela Blanke

Es ist immer wieder ein besonderer Abend für viele engagierte Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Ebersberg: Der Ehrenamtsempfang des Landrats hat 2025 besonders viele Inhaber der Bayerischen Ehrenamtskarte zusammengebracht – zum Austausch, zur Anerkennung und zum Dankeschön für ihr freiwilliges Engagement in der Region. Dieses Jahr wurde Jubiläum gefeiert: Seit 10 Jahren gibt es die bayerische Ehrenamtskarte im Landkreis Ebersberg.

Landrat Robert Niedergesäß betonte in seinem Grußwort: „Das Ehrenamt ist das Rückgrat unserer Gesellschaft – ob im Sportverein, in der Nachbarschaftshilfe, bei den Hilfsorganisationen oder im kulturellen gesellschaftlichen Bereich. Dieser Abend gehört ganz den Menschen, die ihre Zeit und Energie einsetzen, ohne dafür eine Gegenleistung zu erwarten. Sie machen unseren Landkreis lebenswerter, menschlicher und solidarischer – ohne Euch wäre unser Landkreis in mehrfacher Hinsicht ein armer Landkreis.“

Auch die Bayerische Staatsministerin für Familie, Arbeit und Soziales, Ulrike Scharf, war zum Jubiläum gekommen: „Das Ehrenamt trägt unser Miteinander und ist eine Kraftquelle. Heute stehen die Heldinnen und Helden des Alltags – Freiwillige aus dem Landkreis Ebersberg – im Mittelpunkt. Sie bringen sich ein, sie gestalten mit, sie halten unser Land im Innersten zusammen – mit ganz viel Herzblut und oft mit wenig Applaus. Ehrenamt zeigt Menschlichkeit. Ehrenamt ist Nächstenliebe. Ehrenamt findet vor Ort statt. Dort, wo wir leben. Wo Gemeinschaft entsteht. Sie zeigen mit Ihrer Arbeit,

was es heißt, füreinander da zu sein. Bei Tag und Nacht. Bei Sturm und Wind. Sieben Tage die Woche, 365 Tage im Jahr. Das ist keine Selbstverständlichkeit!“

Die Ehrenamtskarte ist ein Zeichen der Anerkennung, der Wertschätzung und des Dankes des Landkreises Ebersberg an die Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren. Als „Dankeschön“ bietet sie viele Vergünstigungen unterschiedlichster Art, bayernweit gibt es über 5.000 Akzeptanzpartner. Zum Beispiel erhalten die Karteninhaber Eintrittsmäßigungen in staatliche Museen oder Rabatte bei lokalen Geschäften. Auch im Landkreis Ebersberg gibt es mittlerweile über 60 Akzeptanzpartner, Firmen, Betriebe und Gemeinden, die den Ehrenamtlichen Vergünstigungen anbieten. Mehr Informationen zum Ehrenamt und der Ehrenamtskarte gibt es auf der Homepage des Landratsamts unter der Rubrik „Aktuelles“ oder unter: <https://ehrenamt.lra-ebe.de/ehrenamt/willkommen>.

Initiative 70+

Ein offener Kreis, zu dem alle eingeladen sind. Wir treffen uns zu einem unverbindlichen und geselligen Zusammensein. Das nächste Mal wieder am Donnerstag, den 10.07.2025 um 14.30 Uhr im Café OANSA.

Seniorenachmittag

Der Seniorennachmittag der Seniorengemeinschaft Anzing findet am 23.07.2025 um 14.30 Uhr im Pfarrheim/Korbinian-Lehrberger-Haus statt. Das Seniorenteam freut sich auf Euer Kommen!

Senioren Gymnastik

Unsere Senioren Gymnastik würde sich über neue Mitglieder freuen. Die Gruppe trifft sich jeden Montag von 14.30 – 15.30 Uhr im Gemeindehaus. Informationen und Anmeldung bei Maria Stadler Tel. 08121 78665.



© LIGHTFIELD STUDIOS – stock.adobe.com

Ihr persönlicher Bestattungsdienst
in Stadt und Landkreis



Ein mutiger Schritt:
Vorsorge treffen

www.musik-und-trauer.de

Telefon: 08121 / 250 69 30

Markt Schwaben, Erdinger Straße 10



Aktiv ab 55!

Kultur

Am **Donnerstag, 24. Juli**, fahren wir mit der S-Bahn nach Starnberg und von dort aus mit dem Schiff nach Bernried ins Buchheim-Museum. Dort besichtigen wir die Max Pechstein Sonderausstellung. Max Pechstein ist ein bedeutender Vertreter des „Deutschen Expressionismus“ und war Mitglied der Künstlergruppe „Brücke“.

Nach dem Mittagessen gibt es die Möglichkeit die Dauerausstellung des Buchheim-Museums zu besichtigen. Mit dem Schiff geht's dann rund um den Starnberger See zurück nach Starnberg und dann mit der S-Bahn nach Poing.

Wir treffen uns morgens um 8.25 Uhr an der S-Bahn in Poing. Rückkehr gegen 20.00 Uhr. Das Kombi-Ticket von Buchheim-Museum & Schifffahrt Starnberger See kostet 34,30 €. Anmeldung bitte bis spätestens 17. Juli, Tel. 08121 48628.

Spiele und Geselligkeit

Die Canastagruppe trifft sich im Juli **jeden Dienstag um 14.00 Uhr** in Furtis Café. Die Termine sind der 1., 8., 15., 22. und 29. Juli. Infos unter Tel. 08121 48628.

Radltouren

Die nächsten Touren für Juli 2025.

- **Mittwoch, 02.07.2025**, Flughafen ca. 70 km
Abfahrt um 9.30 Uhr bei Edeka, *mittlere Tour*
- **Freitag, 18.07.2025**, Lech ca. 70 km
Abfahrt um 8.00 Uhr bei Vordermaier, *mittlere Tour*

Für beide Touren ist eine Anmeldung dringend erforderlich!

Anmeldung bei Franz Niederreiter, Tel. 08121 6721,

Wandern

Auch im Juli wird gewandert! Wie üblich am 3. Mittwoch im Monat, also am **16. Juli**.

Zum Redaktionsschluss stand die Route noch nicht fest. Interessierte melden sich bitte bei Hans Briedl unter Tel. 0176 51008487 oder per E-Mail unter johann.briedl@t-online.de.



Foto von der Wanderung am 21.05.2025 nach Kiefersfelden, hier der Hechtsee von H. Russ

Englisch in geselliger Runde Mortimer Stammtisch

Ist Ihr Englisch urlaubsfit?? Falls nicht, nutzen Sie den nächsten Mortimer Stammtisch am **Donnerstag, den 17. Juli 2025**, von 10.00 bis 11.30 Uhr in Anzing, Hertergrube 7.

Um Anmeldung wird gebeten bis 10.7.2025.

Rückfragen per E-Mail an info@bildungszentrum-fels.de oder telefonisch 08121 8881110.

Malermeisterbetrieb

Krebs & Mies GmbH

info@malerbetrieb-krebs-mies.de
www.malerbetrieb-krebs-mies.de

Tel. 08121 / 47 389 42

Högerstr. 10
85646 Anzing



Die Leidenschaft
zur Farbe

Skapulierfest heuer anders

Die Pfarrgemeinde lädt wie immer im Juli zum Sakpulierfest ein. Heuer feiern wir es aber am **Sonntag, 20. Juli**. Wir beginnen mit dem **Festgottesdienst um 10.30 Uhr**, zu dem der Kirchenchor die Missa G-Dur von W. A. Mozart singt.

Nachmittags **um 17.00 Uhr** gibt es dann ein **Konzert in der Pfarrkirche** mit Martin Köbele, Cello, und Korbinian Maier, Orgel. Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.



Nach dem Konzert sind dann ab **18.00 Uhr** alle eingeladen zu einem **Weinfest im Pfarrgarten**, bei dem ein kaltes Buffet angeboten wird, an dem man sich für 15 Euro bedienen kann (für Kinder von 7 bis 14 Jahre 5 Euro). Es gibt dazu neben Wein natürlich auch Bier und alkoholfreie Getränke. Bei Regen feiern wir im Pfarrsaal.

Der Pfarrgemeinderat als Gastgeber freut sich auf viele Gäste.



Jugendtelefon in Betrieb

Die Polizeiinspektion Poing hat ab sofort das bereits angekündigte Jugendtelefon bei der PI Poing in Betrieb genommen. Es handelt sich hierbei um ein dienstliches Mobiltelefon, welches künftig als zentrale Kontaktmöglichkeit für alle jugendrelevanten Anliegen dient.



Das Jugendtelefon wird durch die Jugendsachbearbeiter der PI Poing betreut. Außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet. Ziel der Einführung ist es, die Erreichbarkeit bei Fragen rund um die polizeiliche Jugendsachbearbeitung zu bündeln und die Kommunikation zu erleichtern.

Die Jugendlichen sollen durch diese einfache Kontaktmöglichkeit profitieren, um bei allgemeinen Fragen oder Anliegen leichter mit der Polizei ins Gespräch zu kommen

Die Telefonnummer des Jugendtelefons lautet: 01520 3439941.

GEMEINDE ANZING FunFact

Kolraben gestikulieren mit ihrem Schnabel und den Füßen auf dem gleichen Niveau wie neun Monate alte Kleinkinder.



Heyne Verlag, Unnützes Wissen, Band 6, Nr. 265.



Sommerferien in der OGTS

Liebe Anzinger Kinder und Eltern,
in den ersten drei Wochen der Sommerferien,
vom 04.08. – 22.08.2025,

bietet das Team der OGTS wieder ein abwechslungsreiches Ferienprogramm an.

In Planung sind:

- Ein Baucamp
- Eine Zirkuswoche
- Eine Sport- und Bewegungswoche

Dazu zahlreiche Kreativangebote, Ausflüge und vieles mehr.

Anmeldeunterlagen inkl. detaillierter Infos finden Sie ab Ende Juni 2025 auf der Gemeindehomepage und erhalten diese natürlich dann auch auf Anfrage in der OGTS.

Wir freuen uns auf schöne gemeinsame Wochen
Ihr OGTS Team

Leitung: Mary Neumann, Mobil: 0176 32788269
E-Mail: ogts.anzing@jhh-obb.de



Sommerferien im Jugendzentrum Anzing

Hey ihr Lieben!

In der **ersten Sommerferienwoche** haben wir von **Montag bis Freitag** für euch geöffnet – jeden Tag wartet ein besonderes Highlight auf euch! Kommt vorbei, wenn ihr Lust auf Spaß, Kreativität, Bewegung und gute Laune habt 😊

📅 Unser Ferienprogramm:

🖌️ **Montag (14:00–18:00 Uhr) – Kreativtag**
T-Shirts bemalen, Leinwände gestalten, Bastelspaß – ein Nachmittag voller Farben und Ideen!

⚽ **Dienstag (14:00–18:00 Uhr) – Aktion & Bewegung**
Fußball, Tischtennis, Teamspiele und vieles mehr – bewegt euch mit uns an der frischen Luft!

🍕 **Mittwoch (14:00–18:00 Uhr) – Pizza-Abend**
Wir kochen gemeinsam, kneten unseren eigenen Teig und backen leckere Pizzen – für alle Genießer:innen!

🎬 **Donnerstag (17:00–20:00 Uhr) – Kinoabend**
Ein gemütlicher Abend mit Popcorn, Snacks und einem tollen Film – bring gerne eine Decke mit!

🍷 **Freitag (14:00–18:00 Uhr) – Sommerfest**
Grillparty, Sommerdrinks, Musik, Spiele und jede Menge gute Stimmung – das darfst du nicht verpassen!

Für wen? Kinder & Jugendliche ab 9 Jahren bzw. ab der 4. Klasse
Wo? Jugendzentrum Anzing – Am Sportzentrum 14, 85646 Anzing

Du hast Lust bekommen? Dann **komm einfach vorbei** – wir freuen uns auf dich! 😊

Kontakt: veronika.herrmann@jh-obb.de



Katholischer Deutscher Frauenbund Anzing-Purging Einladung

zur Busfahrt nach **ALTÖTTING** in die **Basilika St. Anna** zum Abendgottesdienst mit anschließender Lichterprozession am **Donnerstag, den 14. August 2025**



© S. Finner: Siddhartha Finner, Dipl. Ing.-Architektur

Ablauf des Ausfluges

Abfahrt in Anzing gegenüber Bäckerei Rieger: **16.00 Uhr**

Einkehr in der Konditorei/Bäckerei Eicher in Erharting

Weiterfahrt nach Altötting (Ankunft ca. 18.30 Uhr – Zeit zur freien Verfügung)

Beginn des Gottesdienstes: 20.00 Uhr, anschließend Lichterprozession

In der Basilika St. Anna können keine Plätze reserviert werden!

Rückfahrt: ca. 22.15 Uhr

Buskosten: 17 Euro

Verbindliche Anmeldung mit Bezahlung bis spätestens 01.08.2025 bei Regina Pfürmann 0157 52707888. (Bezahlung der Buskosten in einem Kuvert mit folgenden Daten versehen: *Name, Telefonnummer, Ausflug Altötting*; Einwurf in den Briefkasten des Pfarrbüros, **Busplatzgarantie erst nach Geldeingang**)

Bei mangelnder Teilnehmerzahl kann der Ausflug nicht stattfinden!

Wir freuen uns auf einen gemeinsamen Ausflug

Die Vorstandschaft KDFB

Sommerfest im Anzinger Seniorenzentrum

Feier des 10-jährigen Bestehens der Einrichtung

Am Samstag, den 19. Juli 2025 findet im Anzinger Seniorenzentrum, Anna-Ismaïr-Weg 2 ab 12.00 Uhr das Sommerfest statt. In diesem Rahmen wird zusammen mit der Gemeinde Anzing das 10-jährige Bestehen des Seniorenzentrums gefeiert; der offizielle Teil startet um 13.00 Uhr.

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt: Gegrilltes, Salate, Kuchenbuffet und vieles mehr.

Für die musikalische Unterhaltung sorgt die Geltinger Nachwuchs-Musi, auch ein Auftritt des Trachtenvereins „D`Schlößlbergler“ ist geplant.

Wie letztes Jahr wird es wieder die Möglichkeit geben, mit einer Rikscha durch Anzing zu fahren. Einfach mit Freunden und Bekannten vorbeischaun und gemeinsam schöne Stunden verbringen.

Text: B. Finsterhölzl



Foto: Christian Mader

dacapo
BEDACHUNGEN
Capezzuto-Zehetmeier GmbH

ENERGIE und KOSTEN sparen!
dacapo - Ihr Dachfenster-Spezialist

www.capezzuto.de • 85646 Purging • Tel. 08106 22 8 15

Esso

Esso Station Anzing
Inh. Nicole Schoonderwoerd
Gewerbepark 6
85646 Anzing
08121 - 2506380
esso@tankstelle-anzing.com



Neue Pflanzen für Grabfelder



Nach einigen Problemen mit der Bepflanzung sind nun die neuen Urnengräber am Gemeindefriedhof wieder frisch bepflanzt. Im Auftrag der Gemeinde hat Garten- und Landschaftsarchitektin Sandra Franceschi die 15 Grabfelder neu gestaltet. Ziel war, eine nachhaltige und pflegeleichte Bepflanzung zu haben, die an dem sonnigen Standort viele Jahre bleiben kann. Dafür wurden nicht nur die passenden Pflanzen und Blumen ausgewählt wie das Katzenpfötchen oder die Herbst-Kissenaster, die gut mit Hitze und Trockenheit zurechtkommen. Sandra Franceschi hat zusätzlich

auf den Oberboden zum Schutz gegen Verdunstung und Austrocknung auch den Miscanthus-Häcksel ausgebracht.



CSU Anzing lädt ein Betriebsbesichtigung bei Mirbach und Schuttenbach



Am Freitag, 4. Juli, 16 Uhr, lädt der CSU Ortsverband Anzing ein, zu einer Betriebsbesichtigung des Autohauses Mirbach und Schuttenbach herzlich ein.

Neben der Geschichte des Autohauses können die Besucher einen Blick hinter die Kulissen und auf die exklusiven Fahrzeuge im Showroom werfen.

Ausdrücklich sind nicht nur die Mitglieder des CSU-Ortsverbandes, sondern alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen. Treffpunkt ist dem Showroom des Autohauses in der Gutenbergstraße 11.

Text und Foto: Timo Lindemann



FAHRSCHULE



Ernst & Mertens

Tel. : 0 89 / 99 22 91 95

Tel. : 0 81 21 / 97 16 75

Anzing - Markt Schwaben - Pliening - Poing - München Riem
www.fuehrerschein-ich-komme.de



GROßES DORFFEST



50 JAHRE HANDBALL IN ANZING

WO?
AM SPORTZENTRUM 16
85646 ANZING

WANN?
10:00 - 22:00 UHR

**VOLLES PROGRAMM
FÜR GROß & KLEIN**

MIT HÜPFBURG, BULLRIDING & HANDBALLQUIZ

MIT MUSIK, LECKEREM ESSEN & GETRÄNKE

MIT WEISSWURSTFRÜHSTÜCK & ANPFIFF DURCH
UNSERE BÜRGERMEISTERIN

EIN FEST FÜR ALLE GENERATIONEN!

**12
07
25**

Boule-Turnier der SPD Anzing

Die SPD Anzing lädt alle Bürgerinnen und Bürger zur „Anzing-Open“, dem traditionellen Boule-Turnier der SPD Anzing, am **Sonntag, den 13. Juli 2025**, ein. Wir beginnen um 14.00 Uhr am Boule-Platz, Nähe Lärchenstraße. Für Verpflegung ist gesorgt. Alle, die gerne Boule spielen wollen, auch Anfänger, sind herzlich eingeladen. Text: Ernst Caspersen



Katholischer
Deutscher
Frauenbund

Katholischer Deutscher Frauenbund Anzing-Purging Spendenaktion 2025

Der Frauenbund spendete die Einnahmen aus verschiedenen Veranstaltungen mit Herz, Engagement und Gemeinschaftssinn an folgende Anzinger Vereine:

- 1.000 € Soziale Arbeit an der Grundschule OGS
- 500 € Jugendpflege Anzing / Jugendzentrum
- 500 € Bücherei Anzing
- 500 € Kirchenrenovierung (aus Fastensuppenessen)
- 500 € Solibrot-Aktion
- 500 € Kinderhospiz
- 250 € Musikinitiative Anzing
- 250 € Nachbarschaftshilfe e.V.

Der Frauenbund macht es möglich, gemeinsam Gutes zu tun!



**SPENGLEREI
ERBER**

T 0176/56930819
E info@spenglerei-erber.de
W www.spenglerei-erber.de

Blech und Metall neu
g e D A C H T

Spenglerei Erber
Meisterbetrieb
Tulpenweg 4
85646 Anzing



Anzinger Turnerinnen glänzen beim großen Gerätturn-Wettkampf

Am 17. Mai wurde die Vinzenz-Fröschl-Halle zur Bühne für über 250 Turnerinnen aus den Landkreisen Ebersberg, Erding und Rosenheim. Der Gerätturn-Wettkampf des Turngau Wendelstein war ein voller Erfolg, sportlich wie organisatorisch!

Die jungen Athletinnen zeigten ihr Können an Sprung, Reck bzw. Stufenbarren, Balken und Boden. Der Wettkampf fand auf hohem technischem Niveau statt, viele Turnerinnen präsentierten Pflichtübungen bis zur höchsten Stufe. Für ihre Leistungen gab es Medaillen, Urkunden und Pokale, und am Ende viele stolze Gesichter. Ganz besonders freuen wir uns über die tollen Erfolge unserer Anzinger Turnerinnen, die mit starken Auftritten super Platzierungen erturnten. Ihr habt großartig gekämpft – wir sind stolz auf Euch!



Ein riesiges Dankeschön geht an alle Helferinnen und Helfer, ob im Kiosk, beim Aufbau, als Riegenführerin, im Wettkampfbüro, als Kampfrichter oder als „Versorgungstaxi“ zwischendurch. Ohne Euch wäre so ein Tag nicht möglich!

Ein sportlich erfolgreicher und verletzungsfreier Wettkampftag endete am späten Abend mit vielen glücklichen Gewinnerinnen.

Text und Gruppenbild: M. Mantsch



Sportkreis Ebersberg und TSV Ebersberg laden ein Sportabzeichentag



Der Sportkreis Ebersberg und der TSV Ebersberg laden ein zum Sportabzeichentag am **Samstag, den 26. Juli 2025 von 9.00 bis 14.00 Uhr im Waldsportpark Ebersberg.** (Manfred-Bergmeister-Weg 5, 85560 Ebersberg)

Für Groß und Klein aus dem Landkreis Ebersberg.

Terminangebot für die Abnahme von Schwimmprüfungen/
Schwimmleistungen:

Do., 10. Juli 2025 17.00 – 19.00 im Freibad Grafing

Mi., 23. Juli 2025 17.00 – 19.00 Uhr im Hallenbad Ebersberg

#LebeDeinenSport

Bavaria ruft!

Mehr Frauen in die Räte

www.bavariaruft.de

@bavariaruft



Roadshow

**Kommunalpolitik
zum Anfassen und Mitmachen!**

Mit
**Landtagspräsidentin Ilse Aigner,
Sozialministerin Ulrike Scharf
und
Grünen-Fraktionschefin
Katharina Schulze**

Moderation: Emma Mütze und Ida Jahn

Freitag, 11. Juli 2025, 15 - 16 Uhr

Rathaus in Anzing

Schulstr. 1, 85646 Anzing

Bavaria ruft! ist eine überparteiliche Initiative für mehr Frauen in der Kommunalpolitik.

V.i.S.d.P.: Gemeinde Anzing, Kathrin Alte, Schulstrasse 1, 85646 Anzing



Terminkalender der Gemeinde Anzing

Verwaltung und Politik		
07.07.2025	19.30 Uhr	Öffentliche Sitzung der CSU Fraktion im Rathaus, Sitzungssaal Behandelt werden die Tagesordnungsthemen der nächsten Gemeinderatssitzung.
07.07.2025	20.00 Uhr	Öffentliche Sitzung der SPD Fraktion im Rathaus, Trauungszimmer Eingeladen sind alle, die an der Kommunalpolitik interessiert sind, sich über die Gemeinderatssitzung informieren und mitreden wollen.
08.07.2025	19.00 Uhr	Gemeinderatssitzung im Rathaus, Sitzungssaal
31.07.2025	19.30 Uhr	Öffentliche Sitzung der UBA Fraktion beim Weinbeisser Behandelt werden unter anderem Themen der nächsten Gemeinderatssitzung.

Senioren		
01.07.2025	14.00 Uhr	Aktiv ab 55! Die Canastaspieler treffen sich wieder in Furtis Café Weitere Termine: 08., 15., 22. und 29.07.2025
07.07.2025	09.30 Uhr	Aktiv ab 55! Radtour zum Flughafen. Anmeldung erforderlich
10.07.2025	14.30 Uhr	Treffen der Initiative 70+ im Café Oansa
16.07.2025		Aktiv ab 55! Wandern: Tour steht noch nicht fest. Anmeldung erforderlich
18.07.2025	08.00 Uhr	Aktiv ab 55! Radtour Lech. Anmeldung erforderlich
23.07.2025	14.30 Uhr	Seniorenachmittag der Seniorengemeinschaft im Pfarrheim
24.07.2025	08.25 Uhr	Aktiv ab 55! Kultur Starnberger See und Buchheim Museum. Anmeldung erforderlich

Vereinsleben		
07.07.2025	14.00 Uhr	Tag der Offenen Tür bei der Feuerwehr Anzing im Feuerwehrhaus
12.07.2025	10.00 Uhr	Sommerfest der Handball Abteilung am Sportzentrum/Hartplatz
17.07.2025	18.30 Uhr	Stammtisch des Frauenbundes
18.07.2025	18.30 Uhr	Sommerfest des TC Anzing
19.07.2025	12.00 Uhr	10jähriges Bestehen des Seniorenzentrums mit Sommerfest des Fördervereins
19.07.2025	19.00 Uhr	Sommerfest des CSU Ortsverbands beim Weinbeisser, Parkstraße
20.07.2025	10.30 Uhr	Fahrradausflug der Hörgeschützen, Abfahrt am Sportzentrum
25.07.2025	8.00 Uhr	Vereinsausflug des Trachtenvereins
25.07.2025	19.00 Uhr	Stüberlabend Feuerwehr
29.07.2025	19.00 Uhr	Sitzung des Vereinskartells im Café Oansa

Allgemeines		
05.07.2025	09.00 Uhr	Altpapiersammlung des SV Anzing, Handballabteilung
09.07.2025	18.00 Uhr	Gewerbenetzwerktreffen für alle Gewerbetreibenden aus Anzing bei Firma Litzlfelder, Gutenbergstraße 16

Kirche und Kultur		
12.07.2025	15.00 Uhr	Kindermusical Cats der Musikschule im Rathaussaal
20.07.2025	10.30 Uhr	Skapulierfest der Pfarrgemeinde
20.07.2025	15.00 Uhr	Minikonzert der Musikschule im Gemeindehaus
20.07.2025	17.00 Uhr	Orgelkonzert in der Kirche
20.07.2025	18.00 Uhr	Weinfest und gemütliches Beisammensein im Pfarrgarten
26.07.2025	15.00 Uhr	Sommerkonzert und Sommerfest der Musikschule im Sitzungssaal des Rathauses



Wichtige Rufnummern

Hilfe im Notfall

Polizei	110
Feuerwehr	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Polizeiinspektion Poing	08121 99170
Rettungsleitstelle	112
Giftnotruf	089 19240
Energie Südbayern GmbH (ehem.ESB)	08092 8245-0
Gaswache	089 1530-16, -17
Bayernwerk technischer Kundendienst	0941 2800-3311
Strom Störungsstelle	0941 28003366
Wasserversorgung Forst Nord bei Notfällen	08121 986926-0 0173 5774704
gKu VE München Ost (Abwasser) bei Notfällen	08121 701-0 0175 2617697
Frauennotruf	08092 88110
Hospiztelefon	08092 256985
Kinder- und Jugendtelefon Mo. bis Fr. 15.00 – 19.00 Uhr	0800 1110333

Ehe-, Familien- und Lebensberatung des Evang. Diakonievereins e.V. im evang. Gemeindezentrum Markt Schwaben, Martin-Luther-Str.22. Beratung freitags nach Vereinbarung	08121 40049, judith.lack@outlook.com
Donum Vitae in Haar Schwangerenberatung / Konfliktberatung	089 32708460
Gesundheitsamt Suchtberatung	08092 823362
Gesundheitsamt Schwangerenberatung	08092 823364 + 823366
Caritas für Suchterkrankungen	08092 2324150
Notruf für Suchtgefährdete	089 282822
Opfernotruf „WEISSER RING e.V.“	0151 55164666
Sozialpsychiatrischer Beratungsdienst	Soforthilfe 0800 6553000 Ebersberg: 08092 853380 www.spdi-ebersberg.de
Deutsche Glasfaser	02861 8906

Apotheken-Notdienst im Juli

Datum	Notdienst Apotheke	Adresse	Telefon	
06.07.2025	Antonius-Apotheke	Johann-Sebastian-Bach-Str. 8	85591 Vaterstetten	08106 1270
13.07.2025	Schloß-Apotheke	Erdinger Str. 7	85570 Markt Schwaben	08121 5677
20.07.2025	Herz Apotheke im Ärztehaus	Bürgerstraße	85586 Poing	08121 995500
27.07.2025	Andreas-Apotheke	Ostring 7	85614 Kirchseeon	08091 9505

Ohne Gewähr. Diese Daten unterliegen einem ständigen Änderungsservice.
Daher finden Sie die tagesaktuellen Daten unter www.blak.de/notdienstsuche.

Glaserei Ludwig Maurer e.K.

- BAU UND KUNSTGLASEREI
- GLASREPARATUREN ALLER ART
- SPIEGEL UND GLASSCHLEIFEREI
- DUSCHTÜREN
- GANZGLASTÜREN
- SANDSTRAHLMOTIVE
- GLASVORDÄCHER

Termine gerne nach Vereinbarung

Mobil 0172/9762738
glaserei-maurer@t-online.de
www.glaserei-maurer.de

Wittelsbacherstraße 1
85586 Poing
Telefon 081 21/8 1979
Telefax 081 21/74 50

Schreinerei Reim

Kreativ für Sie

info@schreinerei-reim.de
Gewerbepark 8b 87646 Anzing 08121 82511

Ihre Anzinger Handwerker



ZIMMEREI - HOLZBAU
Meisterbetrieb
FRANZ BRUMMER

Wir zimmern  mit Hand und Verstand

Gutenbergstrasse 15
85646 Anzing
Tel. 0 81 21/30 48
Fax 0 81 21/4 53 41
info@zimmererei-brummer.de
www.zimmererei-brummer.de

Ideen öffnen Räume



MÜHLHAUSER
ELEKTROINSTALLATION

Mühlhauser Elektroinstallation GmbH & Co. KG

Gutenbergstraße 20 • 85646 Anzing
Tel. 08121/32 41
Email info@elektro-muehlhauser.de
www.elektro-muehlhauser.de

Wir suchen ab September 2025 einen

Spengler-Azubi (m/w/d)

Gerne bieten wir in den Ferien
Schnupper-Praktika an!



SPENGLEREI
MEISTERBETRIEB

Erdinger Straße 12b
85646 Anzing
Tel. 08121/43121

Helmut Oberpeul

www.spenglerei-oberpeul.de info@oberpeul.de



**HOHENBRUNNER
& HOLLERITH GmbH**
BAUUNTERNEHMUNG

MEISTERBETRIEB • INH. STEFAN HOLLERITH
Schwaigerstraße 18 • D-85646 Anzing

t: +49 (0) 8121.30 47 • f: +49 (0) 8121.4 95 18
m: kontakt@hohenbrunner-hollerith.de



HABERTHALER



HEIZUNGSBAU BAD&SANITÄR SONNENENERGIE

Qualität mit Brief und Siegel